



Sachsen-Anhalt
**LANDESSPORT
BUND**

Session: Zugänge ins Engagement erleichtern für Menschen mit Migrationsbiografie

Impuls B1: Ehrenamt im Sport

Anna-Lena Mankel | 26. August 2026

SPORT MODERN DENKEN



LANDESSPORTBUND SACHSEN-ANHALT E.V.

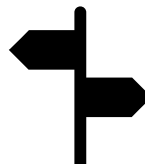
ca. 3.000
Sportvereine



ca. 386.000
Mitgliedschaften



14 Kreis- und
Stadtsportbünde

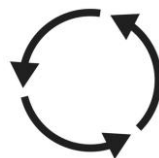


52
Landesfachverbände



THEMENFELD INTEGRATION BEIM LSB

	Integration durch Sport	Mittendrin in Sport und Gesellschaft
Start	seit 1989 (seit 1991 in Sachsen-Anhalt)	seit 08/2025
Zuwendungsgeber	BAMF mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern; Ko-Finanzierung durch das Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt (Integrationsförderrichtlinie)
Personal	1 Programmleitung, 3 Mitarbeiter*innen	1 Projektkoordinatorin



Ergänzend zum Bundesprogramm "Integration durch Sport"

- Fokus auf **Frauen und Mädchen** und **vorwiegend ländlicher Raum**
- Begleitung der Frauen auf dem **Weg in den Sportverein**
- **Übernahme von Lehrgangskosten** für die C-Lizenz und ein eigener **Lehrgang speziell für Frauen mit Migrationsgeschichte**

Sport vor Ort	Engagiert und qualifiziert	Engagiert und lizenziert
Kooperation von Migrantenorganisationen & Sportvereinen	Niederschwellige Qualifizierung als Einstieg ins Ehrenamt	Finanzielle Förderung von Lizenzausbildungen

AKTUELLER STAND 2026

Sport- und Bewegungsangebote

- Frauensportgruppe in **Wittenberg**
- Frauensportgruppe in **Stendal**
- Sportgruppe in **Zeitz**
- Frauensportgruppe in **Magdeburg**
- Frauensportgruppe in **Halberstadt**
- Jugendtreff in **Halle**
- Schwimmkurs in **Salzwedel**



Qualifizierungsmaßnahmen

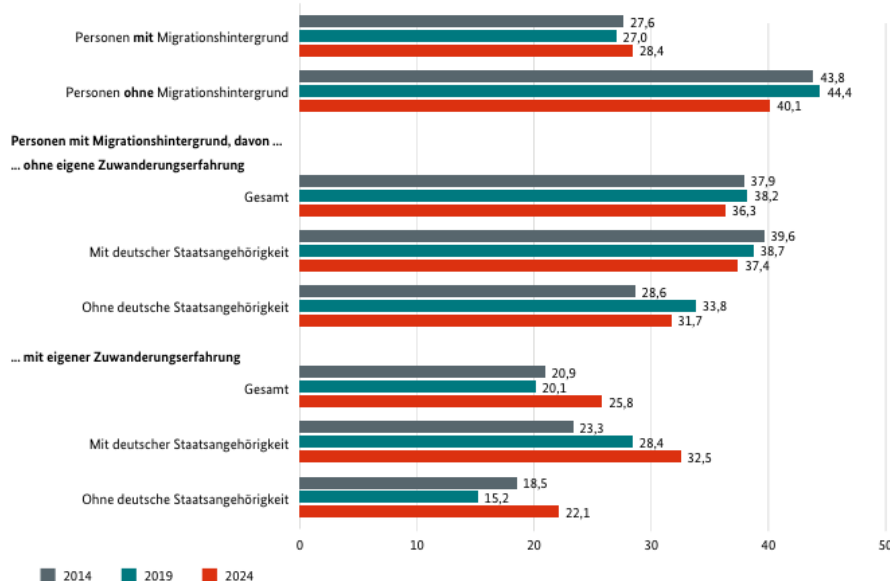
Wir übernehmen die **Lehrgangskosten** für Menschen mit Migrationsgeschichte, die eine **Übungsleiter*in C-Lizenz** machen möchten.

Darüber hinaus läuft aktuell gemeinsam mit dem Turnsportverband ein **Lehrgang „Basismodul ÜL C für Frauen mit Migrationsgeschichte“**.

Freiwilliges Engagement im Zeitvergleich

Abbildung 2-7: Anteile freiwillig engagierter Personen nach Migrationshintergrund im Zeitvergleich 2014–2024

„Sie sagten, Sie sind im Bereich [Einblendung Name des Bereichs] aktiv. Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Haben Sie in diesem Bereich auch Aufgaben oder Arbeiten übernommen, die Sie freiwillig oder ehrenamtlich ausüben?“; Angaben in Prozent.



Im Freiwilligensurvey 2024 beträgt die **allgemeine Engagementquote von Personen mit Migrationshintergrund 28,4 %** (S. 4).

Der **Bereich Sport und Bewegung** ist mit **13 %** der **größte Engagementbereich** in der Gesamtbevölkerung (S. 5 bzw. S. 27).

„Vereine bleiben die etablierte Struktur für freiwilliges Engagement.“ (S. 33)

Eine differenzierte Ausweisung des Sportengagements speziell von Menschen mit Migrationshintergrund enthält der veröffentlichte Kurzbericht jedoch nicht.

Quelle: 6. Deutscher Freiwilligensurvey

Beispiel aus der Praxis: Wasila aus Wittenberg

- Vom Ankommen zum Mitgestalten
- Niedrigschwelliger Zugang & sicherer Ort
- Unterstützung und Vertrauen als Grundlage
- **Teilnahme > Engagement > Verantwortung**
- Wasila inzwischen Teilnehmerin im Lehrgang zur Übungsleiterin
- Aus Engagement wird Qualifizierung
- Aus Vertrauen wird Verantwortung



The screenshot shows the website of the Sachsen-Anhalt Landessport Bund. The header includes the logo, a search bar, and navigation links. The main content area features an article titled "SPORTLICH UNTERWEGS IM EHRENAMT" dated 05.12.2025 by Nina Kolarzik. The article text is partially visible, mentioning a meeting with the "Treppunkt Salam e.V." in Wittenberg. On the right side of the article, there are buttons for "BEITRAG DRUCKEN" and "BEITRAG TEILEN".

” Wasila liebt ihre Tätigkeit [...]. Am liebsten würde sie als Trainerin oder Sportkoordinatorin arbeiten. Sie fragt nach den nächsten Schritten für eine Übungsleiter*innen Ausbildung, und berichtet: „Unsere Frauen lieben das Sportmachen mit einer Frau als Trainerin. Und ich glaube viele andere Frauen auch.“

Ausschnitt aus dem Interview

Warum braucht es das Projekt?

- Sport als **sicherer und niedrigschwelliger Begegnungsort** (Schutzräume für Frauen)
- **Austausch, Gemeinschaft & Freundschaften** fördern
- Raum schaffen, um **Alltagsstress hinter sich zu lassen** und **Gesundheit & Wohlbefinden** stärken
- Zugang schaffen durch **Vertrauen und persönliche Beziehungen**
- Unterstützung durch **direkte Ansprechpersonen**
- **Netzwerke aufbauen** und Zugänge erleichtern
- Sportvereine für **Offenheit und Vielfalt** gewinnen

” Sport ist ein Grundbedürfnis und kein Luxus “

Wasila, Wittenberg

” Diese Gemeinschaft ist für mich ein entscheidender Ort der Integration. Es geht hier nicht nur um körperliche Fitness, sondern vor allem um den sozialen Austausch, die gemeinsame Erholung und das Gefühl des Zusammenhalts. “

Maryna, Zeitz

” Wenn ich mich sicher und respektiert fühle, kann ich mir gut vorstellen, Mitglied in einem Sportverein zu werden. “

Lina, Wittenberg

Lehrgang „Basismodul ÜL C für Frauen mit Migrationsgeschichte“

- **Einstieg ins Ehrenamt fördern**
- **Frauen mit Migrationsgeschichte auf ihrem Weg zur Übungsleiterin begleiten**

Beginn: 08.08.2026

Ende: 25.10.2026

Zusammenarbeit mit **Landesturnverband**

18 Teilnehmerinnen aus Stendal, Wittenberg, Zeitz, Dessau, Merseburg, Naumburg und Landsberg



LSB26-MiSuG-1

WERDE ÜBUNGSLEITERIN
BASISMODUL FÜR FRAUEN MIT
MIGRATIONSGESCHICHTE

LSBSA - Landessportbund Sachsen-Anhalt

Basismodul Übungsleiterin C-Lizenz für
Frauen mit Migrationsgeschichte

08.08.2026 - 25.10.2026

Anmeldeschluss: 24.07.2026

06110 Halle

Meldeschluss

[Details](#)

Was ist die Motivation der Frauen für den Lehrgang?

„Ich treibe selbst sehr gerne Sport und möchte diese Leidenschaft an andere Frauen weitergeben. Meine Motivation ist es, zu lernen, wie ich eigene Sportgruppen professionell anleiten und andere Frauen für mehr Bewegung und einen gesunden Lebensstil begeistern kann. Außerdem freue ich mich darauf, mich mit anderen engagierten Frauen auszutauschen.“

Hümeyra, Dessau

„Ich möchte mein Wissen erweitern und lernen, wie ich Bewegungsgruppen noch besser anleiten kann.“

Oksana, Zeitz

„Um mehr Frauen zu mehr Bewegung und einem gesünderen Lebensstil zu ermutigen“

Iryna, Landsberg

Anna-Lena Mankel

Projektkoordinatorin „Mittendrin in Sport und Gesellschaft“

a.mankel@lsb-sachsen-anhalt.de

Tel. 0345 68008161

Weitere Informationen:

<https://www.lsb-sachsen-anhalt.de/ids>